

Muss ich mir diesen Stundenplan gefallen lassen?

Beitrag von „Powerflower“ vom 18. Februar 2011 00:48

Zitat

Original von Bolzbold

Nur wird dabei leider übersehen, dass man sich ja gegen mehr Stunden und damit gegen mehr Bezahlung entschieden hat, weil man die Zeit anderweitig nutzen möchte - vor allem für die Kinder.

Das ist ein Punkt, der mir hier bei der Diskussion zu kurz kommt... Teilzeitkräfte mit Kindern sind doch häufig deshalb Teilzeitkräfte, weil sie die freie Zeit für ihre Kinder nutzen wollen. Da geht es ja nicht um die Kinderbetreuung, sondern um die Zeit, die eigentlich für die Kinder gedacht war.

Meine Mentorin im Referendariat war auch Teilzeitkraft mit kleinen Kindern. Die Schule ist ihr sehr entgegen gekommen, sie hatte zwei freie Tage. (Das war allerdings sehr blöd für mich, denn an den Tagen, an denen ich unterrichtete, war sie nicht in der Schule, das hatte zur Folge, dass ich an den Tagen, an denen sie in der Schule war, unterrichten musste, um ihr mal Unterrichtsstunden präsentieren zu können - somit eine Zusatzbelastung für mich. Aber da sie wirklich engagiert und bemüht war, war ich nie sauer, eher auf die Schule, die meine Unterrichtsstunden so derart mentorenunfreundlich verteilt hat.)